

RHÖN

DIPPERZ · HOFBIEBER
HILDERS · TANN
EHRENBURG · GERSFELD
POPPENHAUSEN
EBERSBURG · BAYERISCHE
UND THÜRINGISCHE RHÖN

WESTEN

BAD SALZSCHLIRF
GROßENLÜDER
HOSENFELD · VOGELSBURG
SCHLITZERLAND

Ansprechpartner Westen:

H. Zimmermann (zi) 280-321

Vorwahl Fulda (06 61)

E-Mail:

lokales@fuldaerzeitung.de

Ansprechpartner Rhön:

Leoni Rehnert (lr) 280-319

Rainer Ickler (ic) 280-318

Ulrich Schmid (ud) 280-317

Vorwahl Fulda (06 61)

E-Mail:

lokales@fuldaerzeitung.de

94-Jähriger aus Flammen gerettet

Dramatische Szenen bei Wohnungsbrand in Bad Salzschlirf: 45-Jähriger holt Nachbarn ins Freie

BAD SALZSCHLIRF (uf) Rettung in letzter Sekunde: Kurz nach 20 Uhr läutete gestern Abend eine verzweifelte 86-Jährige aus Bad Salzschlirf bei ihrem Nachbarn. In ihrem Haus brenne es, ihr 94-jähriger Mann befinde sich in der Wohnung. Der Nachbar zögerte keinen Moment, rief die Feuerwehr und rannte zum brennenden Haus. Laut Gemeindebrandinspektor Jürgen Schlei kroch der 45-Jährige wagemutig unter dem Rauch auf allen Vieren in das Gebäude, brachte seinen Nachbarn ins Freie und rettete ihm damit vermutlich das Leben. Allerdings mussten alle drei Beteiligten ins Krankenhaus gebracht werden. Die Ursache für das Feuer ist noch unklar.

Die mit fünf Fahrzeugen und 24 Mann ausgerückte

Salzschlirfer Feuerwehr hatte den Brand im Wohnzimmer des Einfamilienhauses in der Waldstraße nach nur fünf Minuten unter Kontrolle. Dennoch sei erheblicher Sachschaden entstanden, so Schlei. Das Wohnzimmer brannte komplett aus, die restlichen Räume wurden von Rußpartikeln überzogen, so dass die Wohnung nicht bewohnbar ist. Die Holzdecke des Wohnzimmers musste entfernt werden, weil sich unter ihr Glutnester befanden.

Wie hoch der Sachschaden ist und warum der 94-Jährige nicht aus der Wohnung flüchtete, konnte die Polizei gestern Abend noch nicht mitteilen. Wie schwer das Ehepaar und der 45-jährige Lebensretter verletzt sind, war ebenfalls noch unklar.



Die Feuerwehr bekämpfte den Brandherd im Wohnzimmer des Einfamilienhauses.

Foto: privat